

# Das schwarze Brett

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Pionier : Zeitschrift für die Übermittlungstruppen**

Band (Jahr): **42 (1969)**

Heft 12

PDF erstellt am: **12.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

### Herzliche Gratulation

unserem Zentralverkehrsleiter Basisnetz, Oblt Peter Herzog, der das bernische Staatsexamen als Notar bestanden hat. Alles Gute auf dem weiteren beruflichen Weg! Ae.

### Die Delegiertenversammlung 1970

wird von der Sektion Ticino in Locarno organisiert; sie wird am 9. und 10. Mai 1970 durchgeführt.

### Veranstaltungen der Sektionen

Sektion Appenzell: Hock am 16. Dezember 1969 im Restaurant Taube.

Sektion Aarau: Uebermittlungsdienst am Winter-Mannschaftswettkampf der Gz Div 5/Mech Div 4 am 31. Januar und am 1. Februar 1970.

Sektion Baden: Generalversammlung am 14. Januar 1970 im Restaurant Salmenbräu.

Section Genève: Assemblée générale, 16 décembre 1969 à l'Hotel de Genève.

Sektion Solothurn: Benzenjasset am 5. Dezember 1969 im Hotel Bahnhof.

Section Vaudois: Assemblée générale ordinaire, 11 décembre 1969.

Sektion Uri/Altdorf: Klaushöck anfangs Dezember nach persönlicher Einladung.

Sektion Zürichsee rechtes Ufer: Fachtechnischer Kurs SE-222 im Januar 1970.

Sektion Zürich: Generalversammlung am 23. Januar 1969 im Restaurant Du Pont.

### Kaltkathodenrelaisröhren und Dekadenzählröhren.

Eigenschaften und praktische Anwendungen, von R. Hübner, Dr. A. Hüthig Verlag, Heidelberg. Auflage 1965, Format 21 X 14,5, gebunden, 300 S., 261 Abb., 3 Tab.

In diesem Buch wird erstmalig in deutscher Sprache, in geschlossener Form, das gesamte Gebiet der Kaltkathodenröhren behandelt. Diese noch relativ jungen Schalt- und Verstärkerelemente bzw. Zählbausteine sind noch nicht so bekannt, wie es ihrer Bedeutung nach in der Elektrotechnik und Elektronik eigentlich zukommen sollte. Das Buch will den Techniker, Elektrotechniker, Elektroingenieur, Studenten und Praktiker auf diese vielseitig verwendbaren elektronischen Elemente aufmerksam machen und die nötigen Grundlagen vermitteln, um sie richtig anwenden zu können.

In einem ersten Teil werden die Eigenschaften und Besonderheiten der Kaltkathodenröhren, die verschiedenen Typen, ihre Herstellung und Funktionsweise besprochen und grundlegende Röhrenschaltungen gegeben, wobei auch auf das Zubehör, die elektromagnetischen Relais und die photoelektrischen Bauelemente mit eingegangen wird.

Der zweite Teil befasst sich mit Schaltungen und praktischen Anwendungsbeispielen, wobei meist erprobte, mit allen Werten versehene Schaltungen erklärt werden. Die Anwendungen gliedern sich in die Lichtsteuerungen, Dämmerungsschalter, Flammenwächter, Heizungssteuerungen, Kontaktschutzrelais- und Niveauregler, Fernsteuerempfänger, Zeitrelais, Grenzwert- und Berührungsschalter, Temperaturregler, Messwertübertragung, Hochstromschaltröhreneinsatz, Weidezaungeräte usw. sowie in die verschiedenen Zählbausteine und ihre Einsatzmöglichkeiten.

Eine grosse Anzahl Bilder und Zeichnungen industriell ausgeführter Geräte tragen sehr zum guten Verständnis des leichtfasslich geschriebenen Buches bei. R.